

Ausfuhr elektrischer Energie

Die Bernische Kraftwerke AG in Bern und die Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg AG in Laufenburg stellen das Gesuch um Erteilung der Bewilligung für die Ausfuhr elektrischer Energie an die Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft in Essen. Die vorgesehene Ausfuhr umfasst die Abgabe von Sommertagesenergie im Austausch gegen die Einfuhr von Winternachtenergie und die Abgabe von Spitzenenergie im Sommer und Winter, zum Teil ebenfalls im Austausch gegen Winternachtenergie. Es ergibt sich daraus in den Sommermonaten (Mai bis September) eine Ausfuhr von etwa 100 Millionen Kilowattstunden und in den Wintermonaten (Oktober bis April) ein Einfuhrsaldo von etwa 60 bis 80 Millionen Kilowattstunden. Die Ausfuhrbewilligung wird für eine Leistung bis zu 100 000 Kilowatt im Sommer und bis zu 50 000 Kilowatt im Winter und für die Zeit bis 30. April 1965 nachgesucht.

Gemäss Artikel 6 der Verordnung vom 4. September 1924 über die Ausfuhr elektrischer Energie wird dieses Gesuch hiermit veröffentlicht. Anmeldungen von Strombedarf sowie andere Einsprachen sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens 4. September 1960 einzureichen. (2..)

Bern, den 30. Juli 1960.

5204

Eidgenössisches Amt für Elektrizitätswirtschaft

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Das neue Verzeichnis der schweizerischen Eisenbahnen
und der vom Bund konzessionierten
Trolleybusse, Aufzüge, Luftseilbahnen, Sesselbahnen,
Schlittenseilbahnen und Schifffahrtsunternehmungen

(Stand: 1. Januar 1960)

ist erschienen und kann zum

Preise von Fr. 2.50

bezogen werden beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement,
Drucksachenbureau, Bundeshaus Nord, Bern

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Vom Bund anerkannte Krankenkassen und Tuberkulose-Versicherungsträger

Statistik 1949—1958

(Statistische Quellenwerke der Schweiz, Heft 301
Herausgegeben vom Eidgenössischen Statistischen Amt,
Bern 1960)

Aus dem Inhalt: Die Versicherten und die Versicherungsträger; Der Finanzhaushalt der Kassen; Die Morbiditätsverhältnisse; Die Tuberkuloseversicherung mit Anhang A: Formeln zur Morbiditätsanalyse; B: Tabellen; C: Graphische Darstellungen.

Der Bericht kann beim Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3, zum Preis von Fr.10.— bezogen werden.

5207

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission für die Prüfung der Frage einer bundesrechtlichen Ordnung der Familienzulagen vom 27. Februar 1959

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 207 Seiten)

Inhalt: Der gegenwärtige Stand der Familienausgleichskassen. — Die internationalen Richtlinien. — Die Bedürfnisfrage. — Der Geltungsbereich. — Die Arten der Zulagen und die Regelung der Kinderzulagen im Bundesgesetz. — Die Organisation. — Die Finanzierung der Kinderzulagen für die Arbeitnehmer. — Der Vollzug, die Verwaltungsrechtspflege und die Strafbestimmungen. — Der gegenwärtige Stand der Familienzulagen für die Landwirtschaft. — Die Kinderzulagen für die Kleinbauern des Unterlandes. — Die Finanzierung der Familienzulagen in der Landwirtschaft. — Anhang I: Diskussionsprogramm. — Anhang und Tabellen.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von 4,50 Franken bezogen werden.

4504

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Textausgabe der kantonalen Gesetze über Familienzulagen

2. Nachtrag

Stand 1. Mai 1960 – Preis: Fr. 3.30

Die Publikation kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

5194

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Die Alters- und Hinterlassenenfürsorge in den Kantonen

(Separatdruck aus «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» 1960, Nr. 3).

Preis: Fr. —.75.

Die Broschüre kann beim Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3, bezogen werden.

5194

Bericht

über

die Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung im Jahre 1958

Inhalt

Vorwort – Die Gesetzgebung und die zwischenstaatlichen Vereinbarungen – Die Organe – Der Vollzug – Die Schweizer im Ausland und die Ausländer – Die Rechnungsergebnisse – Die finanzielle Lage – Die zusätzliche Alters- und Hinterlassenenfürsorge, mit Anhang 1: Tabellen; Anhang 2: Volksbegehren, Motionen, Postulate, Interpellationen und Kleine Anfragen; Anhang 3: Verzeichnis der AHV-Behörden.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern, zum Preis von Fr. 2.— bezogen werden.

5194

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Die Invalidenfürsorge der Kantone und Gemeinden

(Separatdruck aus «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» 1960, Nr. 5).

Preis: Fr.—.80.

Die Broschüre kann beim Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3, bezogen werden.

5194

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Die Durchführungsorgane der Invalidenversicherung

(Separatdruck aus der «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» 1960, Nr. 2)

Preis: Fr.—.40.

Die Broschüre kann beim Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3, bezogen werden.

5194

Bericht

über die Konzessionierungspraxis bei Luftseilbahnen sowie über deren technische und wirtschaftliche Lage

(Stand Ende Dezember 1957)

Aus dem Inhalt: Die rechtlichen Aspekte der Konzessionierung von Luftseilbahnen mit Vorschlägen für eine Neuregelung ihrer Konzessionierungen bzw. für eine Verschärfung der Konzessionierungspraxis. – Der technische Zustand der Luftseilbahnen mit und ohne Bundeskonzession. – Die wirtschaftliche Lage der Luftseilbahnen mit Schlussfolgerungen aus der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse. – Richtlinien.

Preis: 1,70 Franken

Der Bericht kann beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement, Bern 3, bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

► Zur Beachtung ◀

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Vizedirektor des Eidgenössischen Versicherungsamts

Abgeschlossenes Hochschulstudium; umfassende Kenntnisse des Versicherungswesens; Fähigkeit zur Vertretung des Direktors; Kenntnis der Amtssprachen.

Besoldung: 24 200 bis 29 000 Franken.

Anmeldungstermin: 27. August 1960. (2.).

Offerten an: Direktor des Eidgenössischen Versicherungsamts.

578

Sektionschef I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Kenntnis der theoretischen und der angewandten Statistik. Eignung für die wissenschaftliche und administrative Leitung der Sektion «Bevölkerungsbewegung».

Besoldung: 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Hallwylstrasse 15, Bern.

561

Sektionschef II

als Vorsteher der Abteilung für feste und gasförmige Brennstoffe der EMPA Hauptabteilung B in Zürich. Hochschulchemiker womöglich analytischer oder chemisch-technischer Richtung. Praxis auf dem Gebiete der Brennstoffchemie erwünscht.

Besoldung: 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..)

Offerten an: Direktionspräsident EMPA, Postfach, Zürich 23.

547

Juristischer Beamter I, evtl. Adjunkt II

Abgeschlossene juristische Hochschulbildung, Verwaltungspraxis, womöglich auch im Personalwesen. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen und der englischen Sprache. Bei Bewährung baldige Beförderung möglich.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 10. September 1960. (2.).

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates, Eidgenössische Technische Hochschule, Zürich.

579

Jurist II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Muttersprache Französisch, Kenntnisse der übrigen Amtssprachen. Höchstalter: 35 Jahre. Den Vorzug erhalten Kandidaten mit mehrjähriger Gerichts- oder Anwaltspraxis und Interesse an wirtschaftlichen Fragen. Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..).

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

562

Wissenschaftlicher Mitarbeiter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches oder volkswirtschaftliches Hochschulstudium. Muttersprache: Französisch; gründliche Kenntnisse der deutschen Sprache; Englisch erwünscht. Es wird grosser Wert gelegt auf gewandtes Redigieren in der Muttersprache und Übersetzen vom Deutschen ins Französische. Das Arbeitsgebiet umfasst schweizerische und internationale Probleme der Arbeitsmarktpolitik.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..).

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

563

Wissenschaftlicher Experte II, evtl. I (Versicherungsmathematiker)

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Kenntnis der Technik der Lebensversicherung. Muttersprache Deutsch oder Französisch.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 10. September 1960. (3..).

Offerten an: Eidgenössisches Versicherungsamt, Bern.

580

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes, juristisches Hochschulstudium. Wenn möglich mit Fürsprecher- oder Anwaltspatent. Muttersprache Deutsch, mit Kenntnis der französischen Sprache. Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Eintritt nach Vereinbarung, spätestens am 1. November 1960.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 22. August 1960. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Polizeibehörde des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

584

Ingenieur II, evtl. I (Bauabteilung, Sektion Brückenbau, der Generaldirektion)

Abgeschlossene Hochschulbildung als Bauingenieur; Interesse und Fähigkeiten für wissenschaftliche Untersuchungen oder Vorliebe für Projektierung und Ausführung interessanter Bauaufgaben.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Dienstantritt: sobald als möglich.

Anmeldungstermin: 15. August 1960. (2.)

Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Mittelstrasse 43, Bern.

565

Technischer Beamter II, evtl. I (Arbeitsärztlicher Dienst in Zürich)

Diplomierter Chemiker mit Technikumsausbildung zur Bearbeitung analytischer Aufgaben in der Arbeitsmedizin. Zweite Amtssprache erwünscht.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

566

Fachtechnischer Mitarbeiter II

Abgeschlossene Mittelschulbildung (Maturität). Interesse für kulturelle und administrative Fragen. Gewandter Redaktor und Übersetzer (Deutsch/Französisch). Muttersprache Französisch; sehr gute Kenntnis der deutschen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizufügen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (2.)

Offerten an: Sekretariat des Eidgenössischen Departements des Innern, Bern 3.

581

Technischer Assistent II, evtl. technischer Assistent I des AMP Hinwil

Abgeschlossene Berufslehre als Automechaniker und gründliche Erfahrung im Reparaturwesen der Motorfahrzeuge, wenn möglich mit Meisterdiplom.

Arbeitsgebiet: Gehilfe für die Bearbeitung von technischen Fragen und für die Koordination des Reparaturwesens in den unterstellten Betrieben.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 9940, bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 20. August 1960. (4..)

Offerten an: Direktion der Armeemotofahrzeugparks, Thun 2.

552

Technischer Gehilfe I, evtl. Technischer Assistent II

Arbeitsvorbereiter und Kalkulator für das Gebiet mechanische Bearbeitung. Abgeschlossene Lehre als Mechaniker. Absolventen des Kurses der Schweizerischen Vereinigung für Kalkulationen und Betriebseinrichtungen erhalten den Vorzug.

Besoldung: 8370 bis 12 040, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte, Thun.

586

Techniker I

Jüngerer Techniker, evtl. Maschinen-Ingenieur für Entwicklungen und Versuche auf waffentechnischem Gebiet.

Besoldung: 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 20. August 1960. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Waffenfabrik, Bern.

583

Techniker II evtl. I

Abgeschlossene Ausbildung als Hochbautechniker. Befähigt zum selbständigen Erledigen von Bauaufgaben, wie Planbearbeitung, Erstellen von Kostenvoranschlägen, Bauleitung usw. Muttersprache Deutsch, Kenntnisse der französischen Sprache. Dienstort Thun. Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 9080 bis 13 630 evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 22. August 1960. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Bauten, Bern 3.

584

Sekretär I (Buchdruckerfachmann)

Kenntnisse der Satz- und Drucktechniken, Eignung im Entwerfen und Gestalten von Drucksachen; Fähigkeit, drucktechnische, administrative und organisatorische Aufgaben selbständig zu erledigen. Kenntnis der Kalkulation; guter Verhandlungspartner. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (2.)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

582

Revisor II

Gute kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Eignung für Revisionstätigkeit und Korrespondenz. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse des Französischen. Verwaltungspraxis erwünscht. Es kommt auch ein älterer Bewerber in Frage.

Besoldung: 10 570 bis 15 940 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

567

Revisor II

Gute kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung für die Revisionstätigkeit und Korrespondenz. Muttersprache Französisch; gute Kenntnisse der deutschen Sprache erforderlich. Verwaltungspraxis erwünscht.

Besoldung: 10 570 bis 15 940 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

568

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II, evtl. I (Eidgenössische Waffenplatz- und Zeughausverwaltung Walenstadt)

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung. Eignung zur selbständigen Besorgung des Amtes eines Rechnungsführers. Verwaltungspraxis erwünscht. Wenn möglich Offizier oder höherer Unteroffizier. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Eintritt: 1. Oktober 1960, evtl. später.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken

Anmeldungstermin: 20. August 1960. (2..)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

569

Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Fabrikinspektorat des IV. Kreises, St. Gallen)

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene kaufmännische bzw. Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.

Besoldung: 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

570

Kanzlist II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Kenntnisse des Speditionswesens erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte, Thun.

587

Werkmeister

Gelernter Mechaniker. Befähigung zur Leitung einer grösseren Fräsereiabteilung. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 20. August 1960. (1..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Waffenfabrik, Bern.

585

Handwerker

Jüngerer Mechaniker mit Kenntnissen in der elektrischen und autogenen Schweiss-technik für die Anfertigung von Versuchsgerätschaften und Unterhaltsarbeiten sowie für die Mithilfe bei Feldarbeiten. Gesunde Konstitution, Gebirgstüchtigkeit (Ski-fahrer).

Besoldung: 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 27. August 1960. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Weissfluh-joch/Davos.

571

Kanzleigehilfin I, evtl. Kanzlistin II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige andere Ausbildung. Eignung für selbständige Arbeiten. Gewandte Stenodaktylo.

Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, Italienischkenntnisse erwünscht.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 19. August 1960. (2..)

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf.

573

Technische Gehilfin II (Arbeitsärztlicher Dienst in Zürich)

Abgeschlossene Ausbildung als Laborantin medizinischer Richtung. Vielseitige und interessante Tätigkeit.

Stellenantritt: 1. Oktober 1960.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1960. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

574

Kanzleihilfin II, evtl. I

Erfahrung in Maschinenschreiben und Stenographie. Gute Umgangsformen und Allgemeinbildung.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 8. August 1960. (2..)

Offerten an: Fernheizkraftwerk der Eidgenössischen Technischen Hochschule.

575

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II bei der Oberzolldirektion, Dienstgruppe Zollbefreiungen

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in der Stenographie; Eignung für allgemeine Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung; Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 21. August 1960. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

588

2 Gehilfinnen, evtl. Kanzleihilfinnen II

Gewandte Stenodaktylographinnen für deutsche und französische Korrespondenz sowie für allgemeine Bureauarbeiten.

Eintritt nach Übereinkunft. Dienstort ist Genf.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 19. August 1960. (2..)

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf.

572

Gehilfin bei der Oberzolldirektion; Dienstgruppe Fahrzeugabfertigung

Gewandtheit im Maschinenschreiben; Eignung für allgemeine Bureauarbeiten. Bewerberinnen mit Sekundarschulbildung und Welschlandaufenthalt erhalten den Vorzug. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 21. August 1960. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

589

2 Gehilfinnen

Eignung für die Bedienung von Lochkartenmaschinen. Kenntnisse einer weiteren Amtssprache erwünscht. Bewerberinnen ohne Erfahrung im Lochkartendienst werden angelernt.

Eintritt nach Übereinkunft. Dienstort ist Genf.

Besoldung: 6400 bis 7300 Franken.

Anmeldungstermin: 19. August 1960. (2..)

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf.

577

Lehrstellen als Automechaniker auf Frühjahr 1961 im AMP Hinwil

Schweizerbürger, 15- bis 17jährig, guter Gesundheitszustand, befriedigende Schulzeugnisse. Die Bewerber haben nächsten Herbst eine Aufnahmeprüfung zu bestehen und sich durch einen Vertrauensarzt untersuchen zu lassen. Handschriftliche Anmeldungen mit folgenden Angaben:

1. Name, Geburtsdatum, Heimatort, Wohnort und Adresse des Bewerbers;
2. Name, Beruf, Adresse der Eltern oder des Vormundes;
3. Besuchte Schulen und allfällige Tätigkeit;
4. Name und Adresse des letzten Lehrers.

Anmeldungstermin: 15. August 1960. (6.....)

Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun 2.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1960
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.08.1960
Date	
Data	
Seite	586-596
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 050

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.